

## QUALITÄTSSICHERUNG IM BIOLANDBAU

### Der Weg zum Biobetrieb

4

#### Positives Kontrollergebnis

Anerkennung als Biobetrieb idR nach 2 Umstellungsjahren  
Der Biobauer erhält ein Zertifikat mit den zertifizierten Bioprodukten.

➤ biologische Vermarktung der zertifizierten Produkte nach 2 Jahren möglich! ✓

➤ *Kennzeichnung in Österreich: „aus biologischer Landwirtschaft“  
„aus biologischem/ökologischem Landbau“*

*Kontrollstellenummer in Österreich: AT-T-01-BIO*

➤ *Kennzeichnung in Südtirol: „aus biologischer Landwirtschaft, etc.“*

*„da agricultura biologica“*

*Kontrollstellenummer in Südtirol: IT-BZ/BKT*

3

Der Prüfbericht geht zur  
Zertifizierung an die  
Zertifizierungsstelle  
(Kontrollstelle).

Das Kontrollergebnis wird  
der Lebensmittelbehörde  
gemeldet. Diese führt ein  
Verzeichnis der biologisch  
wirtschaftenden Betriebe.



1

Vertragsabschluss zwischen  
Bauer und Kontrollstelle.  
Der zukünftige Biobauer erhält  
ein Aufzeichnungsheft  
mit Listen an erlaubten  
Betriebsmitteln und ausführ-  
lichen Informationen  
über die Biorichtlinien.

2

Mindestens einmal pro Jahr  
wird der Betrieb von den  
praxiserfahrenen  
Biokontrolloren der BIKO  
Tirol unangemeldet  
überprüft; ein Prüfbericht  
wird erhoben.

#### Was wird bei der Betriebskontrolle überprüft?

- ✓ Artgerechte Tierhaltung (Fütterung, Stallhaltung, Auslauf, etc.)
- ✓ Düngerlagerstätten, Betriebsmitteleinsatz
- ✓ Bewirtschaftung von Acker- und Grünlandflächen
- ✓ Rechnungen und Aufzeichnungen über zugekaufte Futter- und Düngemittel, Saatgut und durchgeführte Krankheitsbehandlungen
- ✓ Verarbeitete Bioprodukte, verwendete Zutaten, etc.

*Außerdem wird der Bauer bei der Betriebsüberprüfung  
ausführlich über die aktuellen Biorichtlinien informiert.  
Mögliche Schwachpunkte und Lösungsansätze werden im  
Rahmen der Qualitätssicherung aufgezeigt und besprochen.*